Grand Island Anzeiger.

J. P. Windolph, : : Herausgeber.

Erscheint jeden Freitag.

Office im Union Block.

Der „Anzeiger" kostet $2.00 pro Jahr. Bei Vorausbezahlung erhält jeder Leser ein schönes Prämienbuch gratis.

Gebühren für Annoncen.

1 Spalte pro Monat	$10.00
½ " " "	5.00
¼ " " "	3.00
⅛ " " "	2.00
Eine Karte pro Monat	1.00
Lokalnotizen: Erste Insertion pro Zeile	10c.
Jede folgende Insertion pro Zeile	5c.

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

Freitag, den 22. April 1892.

Verhandlungen der Supervisoren.

(Fortsetzung.)

Das Soldiers Home Comite berichtete günstig über Gesuch von Alexander McKee. Angenommen.

Beamten-Bond von J. D. Jackson, Coroner, wurde verlesen und überwiesen.

Comite an Forderungen berichtete zu Gunsten der Erlaubung einer Summe von $2000 für Rechnung des Staates für Sorge von Patienten in Irrenasylen. Angenommen.

Dasselbe Comite berichtete günstig über die Summen, welche vom Abschätzungs-Comite in Sachen der Forderungen für Schadenersatz bei Gelegenheit der Eröffnung des Weges an der Grenzlinie zwischen Sec. 20–29–11–9. Uebergelegt bis 3 Uhr Nachmittags, zu welcher Zeit Hr. Giese und andere Anspruchmachende erscheinen sollen.

Auf Empfehlung des Comites an Bonds, wurde der Bond von J. D. Jackson angenommen.

Das Armencomite befürwortete, daß die Behörde die Sorge für Wm. Weston, jr., irrsinnig, übernehme und daß der Countyanwalt die Frage untersuche, ob irgend welches Eigenthum vorhanden, von welchem die Summe, welche das County für ihn verwandt, collektirt werden könne. Angenommen.

Folgende Resolution wurde angenommen:

Da das County einen irrsinnigen Patienten, einem Wm. Weston jr. hat und

Da das County keinen angemessenen Platz für solche Fälle hat und der Sheriff gezwungen ist, ihn im Countygefängniß zu halten, deswegen sei es

Beschlossen, daß die Irren-Commissäre aufgefordert werden sollen und hiermit aufgefordert sind, die Behörden in Lincoln zu veranlassen, ihn im Hospital aufzunehmen. Gezeichnet,

Geo. P. Dean.

Auf Antrag von Birge wurde Dr. C. H. Schioedte instruirt, unter Ordre vom Sheriff, irgend welche Pferde im County, welche vom Rotz befallen sind, unter Quarantäne zu stellen und solche Vorkehrungen zu treffen als vom Gesetz vorgeschrieben sind.

Auf Antrag von Dean wurde der Sheriff instruirt, für Wm. Weston, jr., zu sorgen, bis der Fall anderweitig erledigt ist. Auf Antrag von Birge wurde die Forderung von Dr. Wallizer erlaubt; alle Anwesenden stimmten mit Ja.

Gesuch von Frank S. West betreffs 1890 Assessment von persönlichem Eigenthum in Cameron wurde verlesen und überwiesen.

Forderung von Wm. Stolley für unter Protest bezahlte Steuern auf Lot 4 Block 16, Arnold & Abbott Addition für 1891 wurde verlesen und überwiesen.

Bittschrift der Hartford Vers. Gesellschaft betreffs Assessment für 1883–4–5–6 und 7 in Wood River, wurde verlesen und überwiesen.

S. J. Patterson erschien und ersuchte die Behörde, $74 der 1889 Steuern auf die S. W. Sec. 17–11–9, betragend $98.65, zurückzuerstatten. Stolley beantragte, das Verlangen zu bewilligen. Dean beantragte, zu amendiren, daß die Sache dem Co. Anwalt überwiesen werde. Angenommen. Da der Anwalt anwesend, gab er seine Ansicht dahin ab, daß die Behörde gesetzlich keinen Theil der Steuern zurückerstatten könne, da in der 1892 Appropriation für den Hall Co. Landwirthschaftlichen Verein ein Fehler begangen worden sei; auf Antrag von Stolley wurde der der Gesellschaft schuldige Rest von $39 bewilligt, weniger der Summe einer Prämienorder von $16.80 zu Gunsten Hall County's und der Clerk beauftragt, einen Warrant für $22.20 für die Gesellschaft auszustellen.

Da es 3 Uhr war, wurde Stolley's Antrag, den Bericht des Comites für Forderungen in Bezug auf den für Wegeauslegung erlangten Schadenersatz aufgenommen und nachdem die Erklärung Hrn. Giese's betreffs des behaupteten Versprechens, das Wegerecht zu schenken, angehört, ging der Antrag bei folgender Abstimmung verloren: Ja: Birge, Barrick, Cleary u. Stolley. Nein: Bishop, Culbertson, Dean, Foote, Foster, Francis, Harrison, Hanna, Johnson, Knor, Lammers und Vorsitzender.

Auf Antrag von Stolley wurde weiteres Handeln in der Sache verschoben, bis eine Entscheidung in der Einhaltsbefehlsklage, welche jetzt im Distriktgericht schwebt, gegeben ist.

Das Wege- und Brückencomite berichtet zu Gunsten des Weges zwischen Sec. 22 und 27–11–9, nachgesucht von H. T. Ornard und Anderen. Auf Antrag von Dean wurde weiteres Handeln in der Sache bis zu einer kommenden Versammlung verschoben.

Comite für Assessments berichtete wie folgt:

Bewilligung der Forderungen der Bank von Doniphan und W. F. McCombs, für unter Protest bezahlte Steuern, befürwortet; sie finden, daß die zwei Bruch-Lots, angeführt im Gesuch von W. A. Whitney, als volle Lots eingeschätzt wurden und empfehlen, daß Hr. Whitney dem Gesetz nach vorgehe in Bezug auf Bezahlung der Steuern darauf; die Forderung von Maria Dunn für unter Protest bezahlte Steuern nicht zu bewilligen und den Clerk zu instruiren, die gehörigen Orders in den Sachen auszustellen. Der Bericht wurde angenommen, indem Alle dafür stimmten, außer Cleary und Francis.

Das Comite an Beamtenbücher, bestehend aus Francis, Dean und Harrison, berichtete wie folgt: „Ihr Comite hat die Bücher der verschiedenen Countybeamten untersucht und unterbreitet folgende Berichte:

Grand Island, 30. Jan. 1892.

Ueberschüsse von Co. Fonds an Hand:

Allgemeiner Fond	$ 4,120.25
Sinking "	12,397.52
Brücken " (überzogen)	
Schul- "	9,050.89
G. J. Precinct "	3,252.63
Irren-Hospital"	1,824.23
H. & G. J. R. R. Bond Fond	14,134.06
Zurückzahlungs-Brücken Bond	2,368.05
Township Fond	1,809.30
Wege "	282.29
Soldaten Hülfs-Fond	116.23
Landwirthschaftl.-Verein Fond	605.02
Total	50,130.45
Weniger Summe überzogen im Brückenfond	1,028.54
Ueberschuß	49,101.91

Bericht über Einnahmen und Ausgaben der Co. Clerk Office für das am 6. Jan. 1892 endende Jahr:

Gebühren erhalten 1. Quartal '91		$ 878.95
" " 2. " "		846.56
" " 3. " "		572.60
" " 4. " "		801.15
Total		3,106.35
Bezahlt Deputy und 2 Assistenten	$1575	
Bezahlt Co. Clerk	1500	3,075.00
Ueberschuß für County		31.35

Bericht über Gebühren eingenommen vom Sheriff für das Jahr endend 6. Jan. 1892.

1. Quartal, für '90,	$170.65 für '91,	$ 126.25
2. " " "	71.05 " "	444.65
3. " " "	40.35 " "	211.47
4. " " "	105.07 " "	672.23
Total...	387.12.....	1,455.40

Bericht über Gebühren eingenommen von H. C. Clifford, County Richter vom 1. Oct. '91 bis 6. Jan. '92 incl.

Erhalten im Oct. '91	$ 136.70
" im Nov. "	215.70
" im Dez. "	200.40
" bis Jan. 6. '92	72.65
Total für Quartal	625.45
Erhalten Quartal end. 31. März '91,	$ 528.70
" " " 30. Juni "	568.90
" " 30. Sept. "	912.89
Total f. das Jahr	2,635.94
" erhalten 1890	1,175.40
" " im Termin	3,808.34
Summe erlaubt zurückzuhalten 1890, $2025 / 1891, 2200	4,415.00
" noch zurückzuhalten	416.66

Bericht über Gebühren erhalten von John Allan, Dist. Gericht Clerk, vom 30. Juni 1891 bis 30. Dez. 1891, welche dem Co. Schatzmeister überwiesen wurden:

Total Prozeßkosten	$ 75.00
" Gebühren für Certifikate betr Liens	40.00
Total	115.00

Folgendes ist der Bericht der Spezial Comites, ernannt um festzustellen was an Armenunterstützung in 1891 gethan wurde. Derselbe wurde angenommen.

An den Vorsitzenden und die Behörde der Supervisoren:

Ihr Comite über Untersuchung der Ausgaben für Arme im Jahre 1891 berichtet, daß die Totalausgaben für die Armen im County in gen. Jahre $4,161.50 betrugen, wovon $2,896.98 für Personen in Grand Island kamen, daß $983.87 ausgegeben wurden für Erhaltung der Insassen des Armenhauses auf der County-Farm, daß die Summe von $280.65 für bedürftige Leute in folgenden Townships ausbezahlt wurde:

Mayfield	$ 90.50
Wood River	59.80
South Loup	54.85
Prairie Creek	48.10
Doniphan	10.15
Jackson	6.75
Centre	5.50
Lake	5.00
Total	280.65

Es waren keine Ausgaben für Arme in den Townships Washington, Alda, Martin, Harrison, Cameron u. South Platte.

Folgende Summe für Unterhaltung von Armen wurden in den verschiedenen Sitzungen der Supervisoren in 1891 erlaubt:

	Stadt.	Armenfarm.
Jan. u. März	$1,191.89	$ 220.73
Juni	631.61	310.20
Juli	151.05	75.27
September	247.25	189.55
November	319.08	101.93
Dezember	351.15	86.20
Total Stadt und Armenfarm		3,180.85
Total 8 Townships		280.65
Total		4,161.50

Das Comite empfiehlt, daß ein Anbau an das Armenhaus gebaut wird, für alle Arme von Grand Island, welche für längere Zeit Unterstützung erhalten sollen und daß das Armencomite instruirt wird, Unterstützung an Arme in Grand Island nur zu gewähren, wenn sie derselben nur temporär benöthigt sind und daß alle Anderen nach der Armenfarm geschickt werden und daß solche Personen, wenn nach dem Armenhaus gesandt, Feld und Garten bearbeiten sollen, damit sie sich so viel als möglich selbst erhalten.

Betreffs der gemachten Ausgaben sagt das Comite, daß ein Theil davon gebraucht wurde, um Arme, welche anderen Counties angehörten, fortzubefördern, da dieses billiger schien.

Das Comite bestand aus Wm. Stolley, James Cleary und Geo. P. Dean. Auf Antrag von Dean wurde Cleary dem Armencomite zugefügt.

Vertagt bis morgen 10 Uhr Vormittags.

D. Ackerman, Clerk.

* * *

Grand Island, 14. April.

Die Behörde versammelte sich gemäß Vertagung. Alle Mitglieder anwesend. Das Protokoll der gestrigen Versammlung wurde verlesen und nachdem im Bericht des Comite's für Forderungen die Correktion gemacht worden, daß es nach den Worten „am 1. April" heiße „und daß alle anderen überwiesenen Rechnungen erlaubt werden," angenommen.

Dean beantragte die Regeln zu suspendiren und vorliegende Forderungen zu überweisen; angenommen.

Der Clerk machte auf den defekten und unsicheren Zustand des numerischen Verzeichnisses des Original Town Grand Islands aufmerksam. Dem Druckcomite überwiesen.

Auf Antrag von Foster wurde das Armenfarmcomite angewiesen, für den Supt. der Farm Bücher und Formulare anzufertigen zum Rechnungführen auf der Farm und zu dem Zweck die Hülfe des Supt. und Clerks in Anspruch zu nehmen.

Emily Whitney's Forderung für unter Protest bezahlte Steuern verlesen und überwiesen.

Supt. Dewitte machte auf den unsicheren Zustand des Kellers auf der Farm aufmerksam und wurde beschlossen, daß das Armenfarmcomite einen Brick- oder Steinkeller, 12x20 Fuß baue, aus gutem Material und mit Schindeln gedeckt.

Johnson resignirte als Mitglied des Armencomites. Angenommen.

Das Spezialcomite, welches über die für 3 Monate nöthigen Kosten der Soldaten Hülfscommission berichten solle, berichtete, daß 10 Personen von gen. Commission Hülfe erhalten und die Durchschnittskosten $8 pro Person und Monat betragen. Daß die auszusetzende Summe $240 sein soll. Angenommen und die Summe ausgesetzt.

Comite an Forderungen berichtete zu Gunsten der Bewilligung der Forderungen von W. Stolley und Emily Whitney für unter Protest bezahlte Steuern. Angenommen.

Das Druckcomite berichtete, daß das besprochene numerische Verzeichniß in schlechtem Zustand sei und empfohl, daß der Clerk zwei neue, sechs Buch starke Bücher anschaffe und es übertrage, sich verpflichtend, so viel als möglich die Arbeit mit seinem jetzigen Personal zu verrichten und nur durchaus nöthige andere Hilfe zu engagiren. Angenommen.

Das Comite welches über die Thunlichkeit einer Untersuchung der Schatzmeisterbücher und ungeführen Kosten derselben Erkundigungen einziehen sollte, berichtete zu Gunsten der Untersuchung der Bücher des Schatzmeisters, Clerks, Sheriffs, Richters und Dist. Gericht Clerks, und daß die Kosten etwa elf- bis sechzehnhundert Dollars betragen würden und empfahlen zur Anstellung Hrn. Fitzson, dessen Proposition beigegeben war. Der Bericht wurde entgegengenommen und registrirt.

Das Spezialcomite für Untersuchung der Schmidt- & Kirschke Petition berichtete, daß die betr. Sec. Road wo das Seitengeleise gelegt werden soll, wenig gebraucht wird und daß das Gesuch gewährt werde, soweit dieses gesetzlich geschehen kann. Der Bericht wurde angenommen und das Comite an der Arbeit gelassen, um die schriftliche Einwilligung der Eigenthümer längs des Weges zu erlangen, vorausgesetzt, daß die Firma Schmidt & Kirschke das Co. gegen allen möglicherweise entstehenden Schaden sichert, welcher etwa durch die Construktion der Bahn entstehen kann.

Die Frage, ob das County Sachverständige anstellen soll und die Bücher des Schatzmeisters untersucht werden sollen oder nicht, wurde auf morgen 10 Uhr zur Erledigung festgesetzt.

Auf Antrag von Foster wurden $150 aus dem County Wegefond ausgesetzt, um South Loup Township im Gradiren des Grenzweges südlich von Cairo behülflich zu sein.

Comite an Assessments berichtete günstig darüber, der Ansicht des Co. Anwaltes nach zu handeln in Bezug auf die Scarff Steuern, Hartford Feuer-Vers. Gesellschaft Petition und Steuern auf Block 152, U. P. 2. Add. zu Grand Island. Sache betr. Steuern auf Block 152 wurde dem Comite wieder zurückgegeben, zum Zweck, auszufinden, ob der Block ein Theil des Wegerechtes der R. V. Eisenbahngesellschaft ist.

Auf Antrag von Stolley wurden die Personalsteuern von C. W. Scarff gestrichen und Petition der Hartford Vers. Gesellschaft zurückgelegt.

Beschluß von Knor, verlangend, daß der Vorsitzende des Armencomites einen genauen Bericht ausarbeite, worin die Personen und Unterstützungs-Summen angegeben sind, welche vom Armencomite auf Anweisungen der Supervisoren der verschiedenen Townships gegeben wurden und einen detaillirten Bericht über alle Summen welche für Transportkosten im Jahre bezahlt wurden, sowie Angabe der Personen. Stolley beantragte Annahme. Francis amendirte dahin, zu verschieben bis Dean anwesend sei. Amendment u. Antrag angenommen.

Vertagt bis morgen 9 Uhr Vormittags.

D. Ackerman, Clerk.

* * *

Grand Island, d. 15. April.

Die Behörde versammelte sich gemäß Vertagung; alle Mitglieder anwesend. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und angenommen.

Auf Antrag von Dean wurden die Regeln suspendirt und vorliegende Forderungen verlesen und überwiesen.

Die Knor Resolution wurde aufgerufen und nach Auseinandersetzungen einiger Mitglieder auf Antrag von Bishop auf den Tisch gelegt.

Das Comite an Forderungen berichtete zu Gunsten der Annahme aller vorliegenden Forderungen, außer der folgenden: Forderung von Wm. Knapp, M. D., $125 für Sachverständigen-Zeugniß im Shultz-Prozeß nichterlaubt und Forderung von C. C. und E. A. Brown, $135.85 für Mahlzeiten und Cigarren für Jurys, welche sie zu der Summe von $135.53 zu erlauben empfahlen und die 35 Cents, Posten für Cigarren, nicht zu erlauben. Der Bericht wurde angenommen, indem alle Anwesenden mit Ja stimmten.

Da es 10 Uhr war, wurde die Frage einer Sachverständigen-Untersuchung aufgenommen. Dean beantragte, die Sache auf den Tisch zu legen. Nicht angenommen.

Dean beantragte, den Bericht des Comites zurückzuweisen. Francis amendirte den Antrag dahin, Alles in dem Bericht zurückzuweisen außer den Theil betreffs der Bücher des Schatzmeisters. Birge beantragte ein Substitut, dahin, den Theil des Berichts betr. die Schatzmeistersbücher für die letzten zehn Jahre, anzunehmen und den Rest zurückzuweisen. Das Substitut wurde mit folgendem Votum angenommen: Ja: Birge, Cleary, Foster, Francis, Hanna, Johnson, Knor, Stolley und Vorsitzender. Nein: Barrick, Bishop, Culbertson, Dean, Foote, Harrison und Lammers.

Auf Antrag von Cleary wurde die Handlung der Annahme des Substituts in Wiedererwägung gezogen und mit folgendem Votum angenommen: Ja: Birge, Foster, Francis, Hanna, Harrison, Johnson, Knor, Lammers, Stolley und Vorsitzender. Nein: Barrick, Bishop, Cleary, Culbertson, Dean und Foote.

Auf Antrag von Francis wurden weitere Schritte in der Sache aufgeschoben bis zu irgend einer kommenden Versammlung der Behörde. Der Majoritätsbericht des Wege- und Brücken-Comites, befürwortend, daß die Gesuche für das Bauen von Brücken über den Platte südlich von Grand Island abgewiesen würden und nichts weiter gethan würde, sowie der Minoritätsbericht, befürwortend, daß die Frage dem Volk bei der nächsten allgemeinen Wahl vorgelegt werden solle, wurden verlesen. Stolley beantragte, den Minoritätsbericht anzunehmen. Der Antrag ging bei folgender Abstimmung verloren: Ja: Birge, Foster, Stolley; Nein: Barrick, Bishop, Cleary, Culbertson, Dean, Foote, Francis, Hanna, Harrison, Johnson, Knor, Lammers u. Vorsitzender.

Sodann wurde der Majoritätsbericht auf Antrag von Francis mit 13 gegen 3 Stimmen angenommen.

Auf Antrag von Dean wurde das Wege- und Brückencomite bevollmächtigt, in Sache der Bittschrift von E. S. Dickerson und Anderen für 4 Brücken über den Silver Creek zwischen Sec. 6–11–10 und 31–12–10 zu handeln und für den den Bau derselben Contrakte abzuschließen, welche jedoch die Summe von $99.50 für jede nicht übersteigen sollen. Sodann Vertagung.

Forderungen wurden erlaubt wie folgt:

Brückenfond:

R. B. Harris, Brückenreparatur	$ 4.00
W. H. Bolton, "	6.00
Geo. Rohweder, "	3.50
E. B. Engleman, "	4.00
Wm. Wulf, "	1.00
A. C. Lederman, Nägel	1.40
John M. Brett, "	4.00
Foster & Smith, Holz	33.92
J. L. Linn, "	38.40
Geo. A. Hoagland, "	7.05
P. F. Barr, "	8.80
Summa	112.07

Wegefond:

Appropriation für South Loup	$150.00

Soldaten-Hülfs-Fond:

Präs. Soldaten-Hülfscomite Appropriation	$240.00

Irren-Hospital-Fond:

Staatsschatzmeister auf Rechnung von Hospital-Forderungen	$2,000.00

Allgemeiner Fond:

D. Barrick, Tage- u. Meilengeld,	$ 16 60
O. F. Foote, " "	23 10
R. L. Harrison, " "	37 80
B. Knor, " "	20 00
J. C. Bishop, " "	35 00
P. W. Francis, " "	59 20
J. R. Birge, " "	19 30
C. S. Lee, " "	18 40
O. B. Foster, " "	17 50
J. C. Hanna, " "	26 00
W. H. Culbertson " "	24 60
Wm. Lammers, " "	26 80
Jas. Cleary, " "	24 30
J. L. Johnson, " "	36 00
G. P. Dean, " "	58 60
Wm. Stolley, " "	30 20
H. C. Clifford, Kosten, 2c.	57 15
Dr. J. Janß, Salär,	15 00
A. Dewitte, "	175 00
C. C. Thompson, Salär und Porto,	315 00
Chas. G. Ryan, Salär und Miethe,	230 00
H. L. Campbell, "	150 00
W. Cornelius, Porto und Material,	50 79
D. Ackerman, Fertigstellung von Assessorsbüchern,	213 55
J. A. Costello, Gefängnißaufsicht, 2c.	387 80
J. A. Costello, Inquests,	68 56
J. H. Gorman, Gefang. Aufsicht,	27 00
Jonas Kleinkauf, " "	46 00
Soldaten Hülfs-Com., Tagegeld,	54 00
Irren-Commission, Kosten in 6 Fällen	315 15
State Journal Co., Waaren,	83 75
Omaha Printing Co., Waaren,	21 00
Neb. Telephon Co.,	25 60
J. D. Jackson, med. Dienste,	9 00
J. H. Mullin, Waaren und Kosten,	90 25
Lyon Post No. 11, G. A. R. Begräbniß eines Soldaten,	35 00
Tank Line Oel Co., Oel,	2 60
G. J. Light & Fuel Company, Gas,	7 00
H. B. Kerr, Waaren für Courthaus,	4 00
A. C. Lederman, Eisenwaaren,	11 55
Geo. D. Hetzel, "	9 85
John Boeck, collektiren v. Steuern,	6 27
C. P. R. Williams, Drucken,	8 00
Independent, "	65 95
McElvain Bros., Uhr-Reparatur,	1 00
John Wallichs, Möbel,	16 00
Schuldist. Nr. 5, Schulhausgebrauch	3 00
C. H. Schioedte, thierärztl. Dienst,	6 60
E. R. Wallizer, medizinischen Dienst,	25 00
K. A. Shepard, Sorge f. Fr. Gamble,	5 00
W. M. Geddes, Hausmiethe,	12 00
C. W. Brininger, "	20 00
Sylvester Pollock, "	12 00
A. M. Michelson, "	36 00
Adolph Egge, Kohlen,	201 50
C. R. Kerr, "	191 00
C. C. Metzler, "	22 50
Boston Bros., "	17 50
H. T. Pritchard, Waaren,	50 15
Louis Veit, "	46 00
Roeser & Co., "	109 45
H. B. Kerr, "	60 00
C. O. Maynard, "	3 00
W. J. Burger, "	43 75
C. H. Wood, "	3 33
C. Diehl, "	24 09
W. H. Becker, "	14 00
J. M. Cole, "	20 70
J. H. Hund, "	17 00
M. L. Dolan, "	170 95
S. R. Wolbach, "	121 33
W. R. Stevens, Armenbegräbnisse,	25 60
W. A. Day, Kartoffeln f. Armenfarm	7 50
L. Bradford, Holz für Armenfarm,	9 59
Hayden Bros., gelieferte Waaren,	14 00
L. Bradford, " Kohlen,	49 85
Estes & Bryan, Mahlen v. Futter,	1 80
F. Stehr, Fleisch für Armenfarm,	5 85
C. C. & E. A. Brown, Mahlzeiten für Geschworene,	135 50
W. H. Platt, Advokatengebühren,	125 00
W. H. Thompson " "	125 00
W. A. Prince, " "	200 00
Ausgaben, Märztermin Dist. Gericht	2,878 80
Summa	$6,789 47

D. Ackerman,
County Clerk.

Nie dagewesene Gelegenheit!

Ein Grundstück, bestehend aus 4 Lots, mit Haus (5 Zimmer), großem Stall, mit guten Bäumen bepflanzt, nur 6 Block vom Opernhaus-Block, ist für $875.00 zu verkaufen. Wer zu diesem Schleuderpreis ein werthvolles Eigenthum zu erwerben wünscht, frage nach in der Exp. des „Anzeiger." 93

Guter Geschäftsplatz zu vermiethen.

Ein gutes, vollständig renovirtes Lokal, sehr gut passend für einen Saloon, an Frontstraße gelegen, ist zu vermiethen. Da in Bälde das neue U. P. Depot gebaut wird, ist dies ein guter Platz, um einen Saloon dortselbst zu eröffnen. Näheres bei

27 John Kuhlsen.

Zu verkaufen oder zu vertauschen!

Ein gutes Hotel, gerade gegenüber dem U. P. Depot, ist billig zu verkaufen, oder gegen anderes Land- oder Stadt-Eigenthum oder Vieh zu vertauschen. Näheres in der Exp. des „Anzeiger."

Süßkorn.

Die Canning Co. wünscht für weitere 600 Acker Süßkorn Contrakte abzuschließen. Jas. F. Rourke,

93 Superintendent.

Nach Omaha und zurück.

Einfacher Fahrpreis für die Rundfahrt.

Für die Accomodation Derer, welche im Mai Plätze besuchen wollen, die östlich oder in der Nähe von Omaha, oder letztere Stadt selbst während der Sitzung der Methodisten-Conferenz besuchen wollen, wird die Union Pacific Tickets nach Omaha und zurück für einfachen Preis für die Rundfahrt verkaufen. Tickets zum Verkauf vom 28. April bis 30. Mai, incl., gültig bis 1. Juni 1892. Wegen Näherem wende man sich an H. L. McMeans, U. P. Agent, Grand Island.

Behaltet im Gedächtniß,

daß nach Chicago und dem Osten die Burlington Route den bestmöglichsten Bahndienst bietet. Der „Vestibuled Flyer", welcher täglich zwischen Denver und Chicago läuft und an allen Vereinigungspunkten an Zweiglinien Anschluß hat, ist ein Wunder von Schönheit, Comfort und Schnelligkeit.

Derselbe ist zusammengesetzt aus Pullman-Schlafwagen, (welche leicht alle ähnlichen Wagen der Welt übertreffen), eleganten Lehnstuhlwagen (Sitze frei), comfortablen Tagwagen und den berühmten Burlington Speisewagen. Wegen Information wende man sich an den Lokalagenten der Gesellschaft oder an J. Francis, General-Passagier- und Ticket-Agent, Omaha, Neb. 30–41

Zu verkaufen.

Vier Häuser, welche vom Platz gebracht werden müssen. Nachzufragen in der Hall Co. Lumber Yard, Front und Sycamore Straße.

Grand Island Turnanstalt.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, die Bewohner Grand Island's und Umgebung auf obige Anstalt, welche sich im Union Block, über Veit's Laden, auf demselben Flur mit der „Anzeiger"-Office, befindet, aufmerksam zu machen, u. die Eltern und Vormünder zu ersuchen, ihm ihre Kinder anzuvertrauen.

Achtungsvoll

67 **O. R. Piemann.**

Bekanntmachung.

Meine beiden berühmten Hengste, der Normannhengst „Sultan," 7 Jahre alt, und der Clydehengst „Grover Cleveland," 6 Jahre alt, stehen von jetzt an wie folgt:

Sonntags und Montags auf meiner Farm.

Dienstags und Mittwochs bei Fred. Suehlsen, 6 Meilen nördlich von Gr. Island.

Donnerstags, Freitags und Sonnabends bei John Hann in Grand Island. owg-12

Jasper Eggers.

Erste National Bank,

S. A. Wolbach, Präsident,

Chas. F. Beatty, Kassirer.

Capital $100,000, Ueberschuss $45,000.

Thut ein allgemeines Bank-Geschäft!

Um die Kundschaft der Deutschen von Grand Island und Umgegend wird ergebenst gebeten.

HAZARD'S BIJOU PHARMACY,

(Deutsche Apotheke)

welche von Dr. Sanders angekauft wurde, ist jetzt nach 123 Ost 3te Straße, neben die Bank of Commerce verlegt.

Alle alten Rezepte zum Wiederfüllen an Hand!

THEO. JESSEN, Geschäftsführer. 18

Im

Farmers Home Saloon

von

CHARLES NIELSEN

findet man stets ein

Gutes, frisches Glas Bier, sowie alten ff. Whisky.

Die besten Liquöre, Weine und Cigarren.

Jeden Vormittag extra feinen Lunch! 01